



Newsletter Archivberatung

Landesfachstelle für Archive und Öffentliche Bibliotheken Brandenburg

JULI / AUGUST 2026

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,

gleich zu Beginn ein Wunsch in eigener Sache. Bitte merken Sie sich den 9. September 2026 vor. Wir laden Sie alle herzlich dazu ein, mit uns den 25. Geburtstag der gemeinsamen Landesfachstelle für Archive und Öffentliche Bibliotheken an der Fachhochschule Potsdam zu feiern.

Mit unserem Doppelnewsletter verabschieden wir uns in die Sommerpause. An die Vertretungsregelung ist gedacht, so dass wir erreichbar sind. Die letzten Wochen bis zu den Semesterferien an der Fachhochschule Potsdam scheinen sich in diesem Jahr unendlich hinzuziehen, denn die Dauerhitze und der ausbleibende Regen in Potsdam machten sich auch auf dem Campus der Hochschule bemerkbar. Wer auf Abkühlung im Magazinraum des Archivs der Fachhochschule hoffte, wurde enttäuscht, denn unabhängig davon, dass dieser Raum für die Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, ist es momentan schwer, die empfohlenen Klimawerte der DIN ISO 11799 "Anforderungen an die Aufbewahrung von Archiv- und Bibliotheksgut" zu halten. In vielen Archiven im Land Brandenburg sieht es ganz ähnlich aus. Natürliche Klimatisierung ist hier, wenn überhaupt, nur begrenzt möglich. Wie sieht es in Ihren Archivmagazinen aus? Wir werden am 9. September 2026 die Gelegenheit haben, auch über diese Themen zu sprechen.

Genießen Sie die Sommerzeit.
Herzlich, Ihre Landesfachstelle

In dieser Ausgabe

**Aus der Landesfachstelle
Aus der Fachhochschule
Aus den Archiven ...
Kolleg*innen stellen sich vor
Weitere Termine ...
Literaturempfehlungen**

Foto: Dörte Behrendt



Aus der Landesfachstelle

Austauschforen und Fortbildungen im August und September 2026

Die Austauschforen sowie auch Fortbildungen finden virtuell statt und werden über das Online-Tool „ZOOM“ angeboten.

Termin der offenen Online-Archivsprechstunde (jeweils von 14 bis 15 Uhr)

24. August 2026

21. September 2026

Veranstaltung der Landesfachstelle (vor Ort an der FHP)

Gestaltung virtueller Ausstellungen

Ausstellungen sind das Fenster des Archivs, und sie erfreuen sich in der Öffentlichkeit großer Beliebtheit. Sie bieten den Archiven die Möglichkeit, ihre Archivalien zu präsentieren und als Informationsquellen sprechen zu lassen. Die Gestaltung einer Ausstellung erfordert immer sehr viel Zeitaufwand. Daher sollte die Ausstellung möglichst über einen längeren Zeitraum und einem breiten Publikum zur Verfügung gestellt werden können. Im Sinne von Aufwand und Nutzen bietet es sich an, dass eine Ausstellung vor Ort mit einer virtuellen Variante verbunden wird. Aber auch eine virtuelle Ausstellung allein bietet sich vielfach an.

In dieser Fortbildung möchte Felix Schäfer zeigen, wie eine virtuelle Ausstellung gelingen kann. Er stellt Tools vor, die das handwerkliche Know-how dazu bieten.

Termin: 19. August 2026, 10 bis 15 Uhr

Referent: Prof. Dr. Felix Schäfer

Jubiläumsveranstaltung der Landesfachstelle

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen, bitte reservieren Sie sich diesen Termin für uns:

25 Jahre gemeinsame Fachstellenarbeit der Archiv- und Bibliotheksberatung - das möchten wir feiern und öffnen den Theatersaal an der Fachhochschule Potsdam am 9. September 2026 von 10 bis 15 Uhr für unsere Jubiläumsveranstaltung:

„Vielfarbigkeit in Archiven und Bibliotheken“

Es wird einen bunten Strauß an aktuellen Themen geben, die Archive und Bibliotheken bewegen, für jede*n interessant sind und unsere Verbundenheit betonen. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Konferenztag und Ihre Teilnahme.

Vorhang auf ...

Kooperationsveranstaltung mit dem Kompetenzzentrum Bestandserhaltung (KBE)

„FÖRDERMÖGLICHKEITEN IN DER BESTANDSERHALTUNG“

Wir laden zu zwei Veranstaltung ein:

Termin (virtuell) am 10. September 2026, 10 bis 11:30 Uhr - Überblick Fördermöglichkeiten ab 2027

Termin (vor Ort, FHP) am 28. September 2026, 10 bis 15:30 Uhr - „Aus Fehlern lernen, Förderchancen nutzen – Antragspraxis für Bestandserhaltung und Digitalisierung in Bibliotheken und Archiven“

Weitere Informationen und zur Anmeldung [hier](#).





Jetzt Bewerben! Studiengang Archiv (B.A.) am Fachbereich Informationswissenschaften

Die Studierenden lernen, analoge und digitale Aufzeichnungen nach ihrer Relevanz für die Zukunft zu beurteilen, zu erhalten und Interessierten zur Verfügung zu stellen. Das gewonnene Fachwissen und die erlernten Methoden sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt.

Bewerbungsfrist: 15.06. – 15.08. (zulassungsfrei)

Weitere Informationen [hier](#).

Neuer Studiengang an der FHP: Digitales Informationsmanagement

Der neue Masterstudiengang "Digitales Informationsmanagement" (M.A.) erweitert das Studienangebot im Fachbereich Informationswissenschaften um einen anwendungsorientierten Studiengang, der Kompetenzen für die Gestaltung, Steuerung und Weiterentwicklung digitaler Informations- und Datenprozesse vermittelt. Der Studiengang qualifiziert für die Gestaltung datengetriebener Informationsprozesse.

Weitere Informationen [hier](#).

An die Gesundheit der Studierenden gedacht - „FHPgesund 2.0“

In Kooperation mit der Techniker Krankenkasse hat die Fachhochschule Potsdam das Projekt „FHPgesund 2.0“ gestartet. Das bis zum 31. Mai 2029 laufende Projekt soll die Gesundheit und das Wohlbefinden der Studierenden gezielt fördern und nachhaltig stärken. Dazu gehören unter anderem die Integration gesundheitsfördernder Maßnahmen in den Hochschulalltag und die Entwicklung eines Flex-Moduls zum Thema Gesundheit.

Weitere Informationen [hier](#).

Übersicht der Transferfonds-Projekte der FHP

Seit 2025 fördert der InNoWest-Transferfonds innovative Transferprojekte und angewandte Forschung an den drei Verbundhochschulen FH Potsdam, HNE Eberswalde und TH Brandenburg. Eine Übersicht und den Stand der praxisnahen Projekte [hier](#).

Passend zur Sommerzeit ☺ FH;Pelikanus bei der 20. Deutsche Betonkanu-Regatta 2026

Am 19. und 20. Juni 2026 fand erneut die Betonkanu-Regatta in Brandenburg a.d. Havel statt. Die FH;Pelikanus des Fachbereichs Bauingenieurwesen beteiligten sich auch in diesem Jahr. Die Studierenden der FHP traten mit selbstgebauten Betonbooten gegen Teams aus ganz Deutschland an.

Weitere Informationen [hier](#).



Foto: Rickmar Wunderlich

Aus den Archiven und darüber hinaus

Bundesarchiv – Stasi-Unterlagen-Archiv

Wanderausstellung „Alles Wissen Wollen. Die Stasi und ihre Dokumente“ im Landtag Brandenburg
Eröffnung in Potsdam am 7. Juli 2026

Die Ausstellung gibt Antworten auf Fragen zur Geschichte der DDR-Geheimpolizei. Sie ist vom 8. Juli bis zum 2. September 2026 in Potsdam im Landtag Brandenburg zu sehen. Die Ausstellung ist als Vor-Ort- und zugleich Online-Ausstellung konzipiert: Auf den Vitrinen finden sich neben Kurztexten QR-Codes, die zur Webseite www.alles-wissen-wollen.de führen. Hier finden die Besucherinnen und Besucher Hintergrundinformationen mit insgesamt knapp 400 Dokumenten, Fotos, Audios und Filmen. Weitere Informationen [hier](#).

Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz (GStA PK)

Von Preußen nach Pennsylvania. Steubens Reise auf der ‚Flamand‘ und der Weg zur amerikanischen Unabhängigkeit

News vom 29.06.2026

Das GStA PK erinnert an die amerikanische Unabhängigkeitserklärung vor 250 Jahren! und zeigt aus diesem Anlass eine Rekonstruktion der „Flamand“, mit der Friedrich Wilhelm von Steuben nach Amerika fuhr. Weitere Informationen [hier](#).

Stadtarchiv Potsdam startet Beständepräsentation im Netz

Juni 2026

Ab dem 22. Juni 2026 können Interessierte online in den Beständen des Stadtarchivs recherchieren. Es stehen Findmittel zu 30.000 Archivalien aus 112 Beständen zur Verfügung. Die Archivalien selbst stehen nicht digital zur Verfügung und können nach wie vor im Stadtarchiv eingesehen werden. Weitere Informationen [hier](#).

Koalitionsausschuss beschließt Sonntagsöffnung Öffentlicher Bibliotheken

Juli 2026

In seiner Pressekonferenz vom 2. Juli 2026 hat der Koalitionsausschuss bekannt gegeben, dass Öffentliche Bibliotheken ab dem 1. Januar 2027 sonntags mit Personal öffnen dürfen. Der dbv begrüßt diesen Beschluss und fordert eine klare gesetzliche Regelung ohne Ausnahmen. Weitere Informationen [hier](#).

Kreisarchiv Dahme-Spreewald ermöglicht ungewöhnliche Einblicke

Juni 2026

Im Juni ließ das Kreisarchiv für eigene Werbemaßnahmen sein Gebäude mit einer Drohne von innen und außen aufnehmen. Hier ein Blick in das Innere



Foto: Kreisarchiv Dahme-Spreewald

Kolleg*innen stellen sich vor

Fragen an: Christine Burkart, Kollegin an der FHP

Liebe Frau Burkart,

Sie sind seit Anfang dieses Jahres in der Landesfachstelle beschäftigt und nehmen vor allem administrative Tätigkeiten zur Unterstützung der zuständigen Stelle und der Geschäftsführung wahr. Das klingt nach viel Analyse, Recherche, Planung und Organisation

... was ist Ihr beruflicher Hintergrund?

Eigentlich bin ich von Hause aus eine klassische Geisteswissenschaftlerin, ich habe einen Magister in Rhetorik und Geschichte. Ich war aber schon während meines Studiums und auch danach freiberuflich immer auch im organisatorischen Bereich tätig und habe eigenständig Projekte inhaltlich, organisatorisch und administrativ umgesetzt. So bin ich letztlich vor mehr als fünf Jahren im wissenschaftlichen Projektmanagement im Drittmittelbereich an der Fachhochschule Potsdam gelandet und schätze hier vor allem die abwechslungsreiche Tätigkeit und gleichzeitig den Austausch mit vielen tollen Kolleg*innen! Neben der FHP bin ich weiterhin im Museumsbereich selbstständig tätig und mache Führungen und Workshops, vor allem im Bereich historische/politische Bildung, aber auch zu Zukunftsthemen. Sie merken vielleicht, langweilig wird es bei mir nie!



Christine Burkart

Wie sieht eine typische Arbeitswoche bei Ihnen aus?

Keine Woche gleicht bei mir der anderen! Ich habe meine festen FHP-Tage und meine festen Museumstage, aber innerhalb der festen Tage ist sehr viel im Fluss... Je nachdem, was aktuell in der Landesfachstelle oder auch bei meinen anderen FHP-Zuständigkeiten ansteht, bin ich in manchen Wochen viel in (Online-)Sitzungen oder sehr aktiv im Austausch mit meinen Kolleg*innen, aber arbeite auch mal sehr eigenständig an längeren Rechercheaufträgen, bereite Konferenzanmeldungen vor oder kümmere mich um Haushalts- und Budgetfragen. In den Museen arbeite ich außerdem stets mit neuen Gruppen, ich kann mich also sehr schnell auf neue Gegebenheiten einstellen und bin sehr gut darin, auf Zuruf unter anderem auch Problemfälle abzuarbeiten.

Welche Schatten- und Sonnenseiten sind mit diesem großen Arbeitsspektrum verbunden?

Manchmal ist es natürlich auch sehr herausfordernd, sich auf immer neue Projekte, Strukturen und Kolleg*innen einzustellen. Es ist gerade alles so schön im Fluss, die Zuständigkeiten sind klar, man hat die Arbeitswege ausgehandelt, und schwupps ist das Projekt zu Ende! Generell liebe ich aber auch diese Herausforderung und schätze sehr das Vertrauen, das in mich gesetzt wird, um diesen vielfältigen Rollen gerecht zu werden.

Liebe Frau Burkart, wenn wir über "Sonne und Schatten" reden, dann bringt mich das zur aktuellen Wettersituation. Wir erleben eine Hitzewelle auch in Brandenburg. Wie gehen Sie damit um?

Da kann ich nur sagen: puuhhhh! Das bringt mich persönlich schon an meine Grenzen, und ich mache mir ehrlich gesagt auch Sorgen, wie das zukünftig noch werden soll ... Expert*innen sprechen ja davon, dass die Sommer zukünftig noch heißer werden. Es bestürzt mich auch zusehends, dass unsere Regierung die Gefahr des Klimawandels meiner Meinung nach nicht ernst genug nimmt. Ich habe das große Glück, dass mein Büro an der FHP auf der Schattenseite liegt und sich daher nicht ganz so stark aufheizt, aber ich weiß auch wie sehr andere Kolleg*innen auf der gegenüberliegenden Büroseite leiden müssen. Zu Hause auf meinem großen Balkon versuche ich der aufgeheizten Großstadt möglichst viele Pflanzen entgegenzusetzen und vor allem den Wildbienen mit heimischen Stauden ein großes Nahrungsangebot zu bieten. Außerdem finde ich es toll, wie ausgerechnet die Kulturinstitutionen und Bibliotheken, die ja gerade sehr unter Beschuss stehen, sehr aktiv ihre klimatisierten Räume (soweit möglich) für alle Menschen öffnen und stabil bleiben! Das lässt mich doch auch hoffnungsfroh in die Zukunft blicken.

Liebe Frau Burkart, herzlichen Dank für das offene Interview.



Weitere Termine & Hinweise

Termine 2026, die sich zum Vormerken lohnen

3. bis 27. August

Open-Air-Kino in Berlin, Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie: Filme rund um die Themen DDR-Geschichte, Staatssicherheit, Widerstand und Aufarbeitung

9. September

Jubiläumsveranstaltung der Landesfachstelle

29. September bis 1. Oktober

Deutscher Archivtag in Hof (Saale): "Zugang zu Archivgut heute und morgen: Erschließung - Bereitstellung - Benutzung"

7. November

Jugendgeschichtsmesse in Potsdam, Brandenburg Museum für Zukunft, Gegenwart und Geschichte

25. bis 27. November

34. Fortbildungsseminar der BKK in Göttingen

27. November

digiS-Jahreskonferenz in Berlin: „Die Zukunft erinnert sich – Kulturerbe digital weiterdenken. Nachhaltig bewahren, offen teilen“

Veröffentlichungen

... unsere besonderen Empfehlungen

Archivnachrichten aus Hessen 2026/1. Schwerpunktthema: „Bewahrte Gesundheit? Medizin- und Pharmaziegeschichte in archivalischen Quellen“

<https://landesarchiv.hessen.de/geschichte-erleben/publikationen/newsletterausgaben/newsletter-2026-07/archivnachrichten-aus-hessen-20261>

Historische Gerechtigkeit. Geschichts- und archivwissenschaftliche Perspektiven. Hrsg. von Rainer Hering und Ole Fischer (Veröffentlichungen des Landesarchivs Schleswig-Holstein 124), Hamburg: Hamburg University Press 2025. (mit Beiträgen zu Archiven und historischer Gerechtigkeit)

<https://hup.sub.uni-hamburg.de/oa-pub/catalog/view/270/ebook/1766>

Dominic Götz: Ist Gerechtigkeit ein Bewertungskriterium? In: Archivwelt. Archivwissenschaftliches Blog der Archivschule Marburg, 25.02.2026

<https://archivwelt.hypotheses.org/5494#more-5494>

Demokratie in Bewegung. Ziviles Engagement und institutionelle Verantwortung aus geschichts- und archivwissenschaftlicher Perspektive. Festschrift für Rainer Hering zum 65. Geburtstag. Hrsg. von Ole Fischer und Benjamin Stello. Göttingen: Wallstein 2026. 549 S., ISBN 978-3-8353-6112-6, € 48,00 (mit Beiträgen zur Archiv- und Bibliothekswissenschaft, u.a. Ole Fischer: Vertrauen und Verantwortung. Überlegungen zur Funktion von Archiven in demokratischen Gesellschaften).



Foto: Dörte Behrendt

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Impressum

Fachhochschule Potsdam
Landesfachstelle für Archive und Öffentliche Bibliotheken Brandenburg
Text und Gestaltung: Sabine Stropp (FHP)
Fragen, Anregungen, News und Termine zum Newsletter bitte
per E-Mail an: sabine.stropp@fh-potsdam.de
Ansprechpartnerin: Sabine Stropp

